

SCHWEFAL FLÜSSIG

Elementarer Schwefel zur Blattdüngung



ZUSAMMENSETZUNG:

46,1 % (600 g/l) elementarer Schwefel
Dichte: 1,3 kg/l
pH-Wert: 8,5–8,7

ANWENDUNG:

für viele Kulturen anwendbar

GEBINDE:

10 l Kanister

AUFWANDMENGE:

Feldfrüchte:

Getreide: 3 l/ha; im Frühjahr: insgesamt mindestens 9 l/ha verteilt auf die Pflanzenschutzmaßnahmen

Mais, Hirse: Zu den Pflanzenschutzmaßnahmen: 1–2 Anwendungen mit 5 l/ha

Kartoffel: Zu den Pflanzenschutzmaßnahmen 4–6 Anwendungen: 2–3 l/ha

Raps: Herbst: 4 l/ha;
Frühjahr: insgesamt mindestens 12 l/ha verteilt auf die Pflanzenschutzmaßnahmen

Kürbis: Zu den Fungizidmaßnahmen: 2–3 l/ha

Zuckerrübe: Zu den Pflanzenschutzmaßnahmen: insgesamt 10–12 l/ha verteilt auf die letzte Herbizidmaßnahme und die folgenden Fungizid- oder Insektizidanwendungen



Sonnenblume: 3 l/ha

Leguminosen: Bei ca. 10 cm Wuchshöhe: 4–5 l/ha;
Im Knospenstadium (kurz vor der Blüte): 4–5 l/ha

Gemüsebau: In der zweiten Kulturhälfte: 4–6 l/ha;
Zu den Fungizidmaßnahmen: 2–3 l/ha

Weinbau und Hopfen:

Vorblüte: 4–5 l/ha; Blüte: 4–5 l/ha; Nachblüte: 4 l/ha

Sportrasen, Golfplatz:

Je nach Bedarf (ab Bodentemperatur von 8 °C bis Lufttemperatur von max. 30 °C: 2–4 l/ha)

Vorteile:

- besitzt hydrophile Eigenschaften
- erhöht Stickstoffausnutzung, Verfügbarkeit von Spurennährstoffen und Frostresistenz
- kein Verkleben von Düsen und Sieben
- mischbar mit den gängigsten Flüssigdüngern, Fungiziden, Insektiziden und Herbiziden
- Risikosenkung im Bezug auf Pilzbefall
- Pflanzen robuster gegen manche Schadinsekten und Wildarten

**Beratung und
Verkauf:**

GERHARD ERBER
Steiermark, Kärnten, Burgenland Süd, Vorarlberg,
Deutschland, Ungarn, Slowakei, Tschechien
+43 664 436 76 47
g.erber@erber-agro.at

WOLFGANG BANDION
Niederösterreich, Wien,
Burgenland Nord, Tirol
+43 664 262 25 01
w.bandion@erber-agro.at

JOHANN SEIFRIED
Oberösterreich, Salzburg,
Obersteiermark
+43 664 101 60 74
j.seifried@erber-agro.at